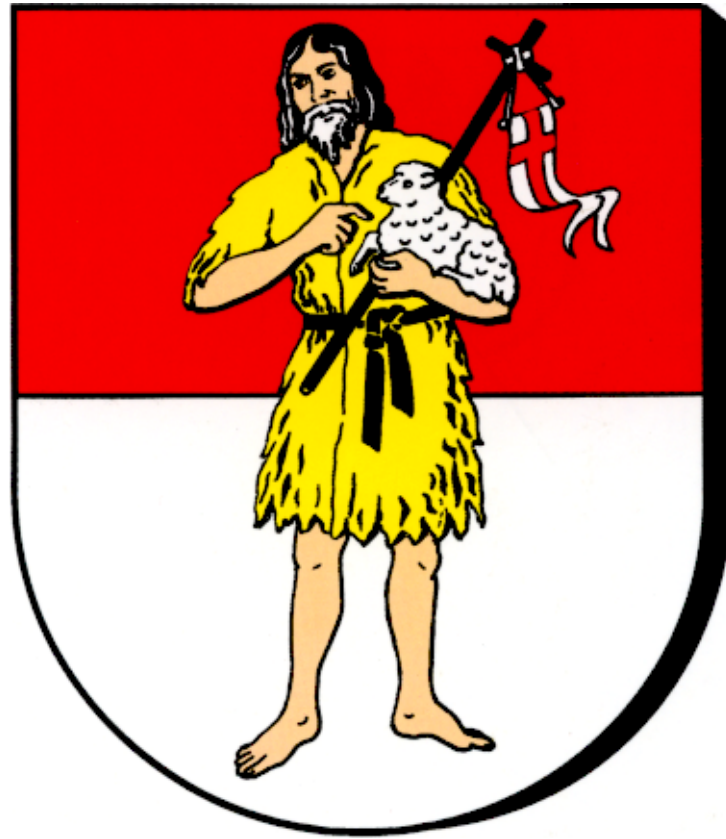




Leitbild der Stadt Staßfurt
„Staßfurt 2030 – Wandel gestalten“

27.07.2017

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
2. Vorgehensweise und Projektverlauf	2
3. Ziele	3
4. Ausgangssituation/Ist-Analyse der Handlungsfelder	4
4.1 Wirtschaft und Arbeit	4
4.2 Bildung	4
4.3 Gesellschaftliches Miteinander	5
4.4 Kultur, Sport, Freizeit und Tourismus	5
4.5 Städtebauliche Entwicklung	6
5. Leitlinien und Leitsätze der Handlungsfelder	7
5.1 Wirtschaft und Arbeit	7
5.2 Bildung	8
5.3 Gesellschaftliches Miteinander	9
5.4 Kultur, Sport, Freizeit und Tourismus	10
5.5 Städtebauliche Entwicklung	11
6. Leitsätze auf einen Blick	13

1. Einleitung

Vorausschauend und klug die Zukunft gestalten! Wer keine Ziele hat, segelt mit dem Wind! Damit auch zukünftig in der Stadt Staßfurt weder ein zerstörender Orkan fegt noch ein laues Lüftchen ohne Wirkung weht, hat der Stadtrat am 23. September 2015 den Oberbürgermeister beauftragt, ein Leitbild zu entwickeln.

Die nachfolgenden Seiten beschreiben den nun abgeschlossenen ersten Prozessteil der Leitbildentwicklung und dokumentieren die Ergebnisse, die im Rahmen eines mehrmonatigen Kommunikationsprozesses zwischen Akteuren aus Wirtschaft, Kultur, Bildung und Politik sowie Bürgerinnen und Bürgern und der Stadtverwaltung entstanden. Wissenschaftlich und methodisch begleitet wurde der Prozess von der NSI Consult Beratungs- und Servicegesellschaft mbH.

Mit dem Leitbild „Staßfurt 2030 – Wandel gestalten“ reflektieren wir Erreichtes, stellen uns aber auch offensiv den Herausforderungen der Zukunft. Wir haben dieses Leitbild gemeinsam in unserer Stadt erarbeitet und laden alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen ein, das Leitbild gemeinsam umzusetzen und mit Leben zu erfüllen. Es bietet Orientierung für das Handeln unserer Verwaltung, der ortsansässigen Unternehmen, den Gestaltern des gesellschaftlichen Lebens und des Stadtrates. Wir setzen auf unsere Stärken und entwickeln unsere Stadt.

2. Vorgehensweise und Projektverlauf

Ein transparenter und bürgernaher Prozess stand im Mittelpunkt der Leitbildentwicklung. Akzeptanz, Kreativität- und Ideenvielfalt sowie die kritische und konstruktive Auseinandersetzung mit der strategischen Weiterentwicklung der Stadt Staßfurt skizzieren die Grundlagen der Projektarbeit. Die inhaltliche Ausrichtung spiegelte sich in fünf Handlungsfeldern wider:

- Wirtschaft und Arbeit
- Bildung
- Gesellschaftliches Miteinander
- Kultur, Sport, Freizeit und Tourismus
- Städtebauliche Entwicklung

Ausgehend vom oben genannten Auftrag des Stadtrates der Stadt Staßfurt gründete sich zunächst eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Oberbürgermeister, fünf Handlungsfeldleitern sowie deren jeweiligen Stellvertretern. Erste Ideen zur Projektumsetzung wurden gesammelt. Im Ergebnis dessen schlug dieses Gremium für die Begleitung und Durchführung des Verfahrens vor, Fördermittel zu beantragen, um den Leitbildprozess mit externer Fachkompetenz und einem Budgetspielraum für folgende Leitprojekte anzureichern. Diesem Vorschlag folgte der Stadtrat mehrheitlich am 7. April 2016. Die Verwaltung wurde demnach beauftragt, beim Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Mittel aus dem Programm „Demografie – Wandel gestalten“ zu beantragen. Der Fördermittelantrag war erfolgreich. Der Bescheid in Höhe von 80.000 Euro (zzgl. 20.000 Euro

Eigenmittel) wurde am 19. August 2016 übergeben. Nach der Verpflichtung des externen Beratungsbüros NSI Consult Beratungs- und Servicegesellschaft mbH startete der Leitbildprozess im Januar 2017 in die öffentliche Arbeitsphase. Nach einer großen öffentlichen Auftaktveranstaltung im Salzlandtheater mit Familienprogramm und einer Zukunftswerkstatt sowie dem zeitgleichen Start einer großangelegten Haushaltsbefragung wurden für jedes Handlungsfeld ein bzw. zwei öffentliche Bürgerabende durchgeführt. In allen fünf Handlungsfeldern haben insgesamt mehr als 80 Bürgerinnen und Bürger mitgewirkt, die Stärken und Schwächen der Stadt zusammengetragen sowie Ziele formuliert.

Am 2. April 2017 wurden die Arbeitsergebnisse und die Analyse der Haushaltsbefragung der Öffentlichkeit vorgestellt. Vor dem Hintergrund dieser Arbeitsgrundlage formulierten die Handlungsfeldleiter Leitlinien und jeweils einen Leitsatz. In der Gesamtheit stellen die Leitlinien und Leitsätze das Leitbild der Stadt Staßfurt und somit das strategische Grundkonzept der städtischen Entwicklung dar.

3. Ziele

Das Hauptziel des Leitbildprozesses ist es, eine lebendige Skizze für die Entwicklung der Stadt Staßfurt bis zum Jahr 2030 unter den Bedingungen des demografischen Wandels sowie einer komplexen und dynamischen Umwelt zu entwickeln.

Mit dem Leitbild soll ein abgestimmter und richtungsweisender Handlungsrahmen für die Akteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Kultur und Bildung sowie für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Staßfurt geschaffen werden.

Das Leitbild beschreibt kurz und prägnant langfristige und strategische Gesamtziele und Handlungsgrundsätze der Stadt. Das Leitbild beschreibt im kommunalen Bereich den Rahmen für ein konkretes politisches sowie verwaltungsseitiges Handeln.

4. Ausgangssituation/Ist-Analyse

Die nachfolgend aufgeführte Ist-Analyse wurde während der Bürgerabende stichpunktartig erarbeitet und von den Handlungsfeldleitern folgendermaßen zusammengefasst. Die Ist-Analyse ist die Grundlage für die Formulierung der Leitlinien/Leitsätze.

4.1 Wirtschaft und Arbeit

Staßfurt ist ein leistungsfähiger, traditionsreicher Wirtschaftsstandort mit circa 1.600 Unternehmen und Gewerbetreibenden, 11.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, einer vielfältigen Branchenstruktur und einer guten – überörtlichen - verkehrlichen Anbindung. Die Wirtschaft bildet mit ihren Arbeitsplätzen das ökonomische Rückgrat der Stadt. Staßfurt versteht sich als wichtiger Standort für Handel, Handwerk, Gewerbe und Industrie. Die Stadt bietet genug Flächenpotenzial für eine weitere, positive gewerbliche Entwicklung. Die Staßfurter Bevölkerung ist mit der „Industriestadt Staßfurt“ verbunden und wünscht sich deren Weiterentwicklung. Wirtschaft und Gewerbestandort sollen künftig mit klassischen, aber verstärkt auch mit neuen und zeitgemäßen Maßnahmen gefördert werden.

4.2 Bildung

In der gesamten Stadt Staßfurt werden derzeit 1531 Kinder in Kindertageseinrichtungen – den ersten Stationen auf dem Bildungsweg – betreut. Durch die in Staßfurt vorhandene Trägervielfalt (kirchliche Einrichtungen, Lebenshilfe, Stiftung Staßfurter Waisenhaus, Volkssolidarität und städtische Einrichtungen) steht den Eltern im Rahmen ihres Wunsch- und Wahlrechts ein breites Spektrum an konzeptionell unterschiedlichen Einrichtungen zur Verfügung.

Im Grundschulalter lernen 767 Kinder an 5 Grundschulen, welche sich in Trägerschaft der Stadt befinden. 710 Schülerinnen und Schüler besuchen Sekundarschulen im Gebiet der Stadt Staßfurt. In Trägerschaft des Salzlandkreises gibt es in Staßfurt 3 Sekundarschulen (eine Ganztagschule und eine weitere auf dem Weg zur Gesamtschule). Das Dr.-Frank-Gymnasium wird derzeit von 883 Schülerinnen und Schülern besucht. 155 Mädchen und Jungen lernen momentan an der Förderschule „Johann Heinrich Pestalozzi“. Zuletzt sei noch die Außenstelle Staßfurt der Berufsbildenden Schulen Aschersleben-Staßfurt – „Wema“ – mit dem Fachgymnasium und der Fachoberschule des Salzlandkreises genannt. Unter dem Leitbild „Wertorientiertes Miteinander“ lernen hier 650 junge Leute. Zu allen weiterführenden Schulen ist zu sagen, dass hier in Staßfurt auch Schüler aus angrenzenden Kommunen unterrichtet werden und diese Schulen durchaus eine überregionale Bedeutung haben. Dies trifft auch für die Berufsschule zu, die von jungen Leuten aus dem gesamten Salzlandkreis besucht wird. Darüber hinaus bieten

die verschiedensten Träger zahlreiche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten für Jugendliche und Erwachsene an.

Des Weiteren gibt es in Staßfurt und den Ortsteilen 11 Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, viele Vereine, Initiativen und interessante städtische Einrichtungen wie z.B. die Stadtbibliothek oder das Bergbaumuseum. So gibt es also viele Möglichkeiten für bildungsergänzende Maßnahmen. Die Vernetzung/Kopplung aller genannten Bildungs-, Jugend-, und Freizeiteinrichtungen bzw. der Bildungs- und Freizeitangebote wird durchaus als noch ausbaufähig angesehen.

4.3 Gesellschaftliches Miteinander

Das gesellschaftliche Miteinander in unserer Stadt muss Bedürfnisse nach Sicherheit und Orientierung, Zugehörigkeit und Achtung befriedigen. Beziehungen zwischen den Menschen der Stadt Staßfurt, die positive Auswirkungen haben, werden auch als Ressourcen des Individuums angesehen. Soziale Beziehungen sind eine elementare Voraussetzung des Menschen, um gesellschaftlich erfolgreich zu leben. Aspekte wie Kommunikationsstruktur, Elemente sozialen Zusammenhalts, Umgangsformen usw. machen die Qualität sozialen Handelns aus. In Bezug auf Nachhaltigkeit sind sie von großer Bedeutung. Insbesondere stellen sie Voraussetzungen dar, um Nachhaltigkeit in anderen Handlungsfeldern des Leitbildes überhaupt umsetzen zu können. Mit vereinten Kräften und optimistischer Grundeinstellung meistern wir die Herausforderungen der Zeit. Besondere Bedeutung für das gesellschaftliche Miteinander hat das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement. Diese Basis ist zu pflegen und zu stärken.

4.4 Kultur, Sport, Freizeit und Tourismus

Staßfurt hält mit seinen verschiedenen städtischen, vereinseigenen und privat betriebenen Einrichtungen ein umfassendes Freizeitangebot vor, das sich zunächst an die eigene Bevölkerung, aber auch an Tagestouristen richtet. Darüber hinaus sorgen Veranstaltungen, Feste und Events für ein breitgefächertes kulturelles Angebot als Ort der Begegnungen sowie des interkulturellen Dialoges einer integrativen Stadtgesellschaft. Diese sogenannten weichen Standortfaktoren werden kommunalrechtlich als freiwillige Aufgaben bezeichnet. Insofern leiden diese Einrichtungen und Aufgaben insbesondere, wenn es um die Konsolidierung kommunaler Haushalte geht. Umso mehr ist hier bürgerschaftliches Engagement gefragt.

Die Stadt Staßfurt liegt zentral im Salzlandkreis. Sie profitiert von der Lage an der Bode und dem Europaradweg R1. Die Bürger der Stadt Staßfurt und ihre Gäste

können viele touristische und kulturelle Einrichtungen nutzen. Die Stadtmauer, als ein Zeugnis der Geschichte der Stadt Staßfurt, ist im Stadtbild präsent. Ein ausgeprägtes bürgerschaftliches Engagement macht die Stadt lebenswert.

Die Kultur- und Freizeiteinrichtungen haben zum großen Teil Alleinstellungsmerkmale und somit ein großes Potenzial zur Weiterentwicklung des Tagestourismus in der Stadt. Diese Vielzahl der Angebote muss nachhaltig miteinander vernetzt werden. Als verbindende Elemente bieten sich in Staßfurt dafür die folgenden Themen an:

- Salz/Salzgeschichte, weitere Einbindung in die Salzige Tour der Region Magdeburg; insbesondere dem Strandsolbad als einziges Binnensolfreibad kommt hier eine herausragende Stellung zu
- Europaradweg R1 und Bode, Bodeniederung/ Bodetourismus (Tourismus/ Freizeit auf und neben dem Wasser)
- Stadtsee – hier kann die Stadthistorie erlebbar gestaltet werden

Die demografische Entwicklung stellt die Stadt vor große Herausforderungen. Die Stadt muss für die hier lebenden Menschen und nach außen die Attraktivität zum Beispiel durch

- nachfrageorientierte bedarfsgerechte Angebote
- Vernetzung der besonderen Angebote
- Bündelung der Aktivitäten
- vorwärtsgewandtes Denken
- Konzentration und Prioritätensetzung

verbessern, um letztlich die positive Ausstrahlung der Stadt zu erhöhen.

4.5 Städtebauliche Entwicklung

Staßfurt besteht aus der Kernstadt sowie 14 weiteren Ortsteilen. Neben der besseren An- und Einbindung dieser Ortsteile unter gleichzeitiger Wahrung der örtlichen Identitäten steht die (Weiter-)Entwicklung des Stadtzentrums im Mittelpunkt stadtplanerischer Überlegungen. Der Erhalt historischer Gebäude als attraktiven und bezahlbaren Wohnraum, die Ansiedlung von Gastronomie und Einzelhandel sowie die Attraktivitätssteigerung der verschiedenen Wohnquartiere tragen zu einer erhöhten Aufenthalts- und somit auch Lebensqualität im Stadtzentrum bei. Durch einen sinnvollen Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, insbesondere im Bereich der öffentlichen Verkehrsmittel sowie der Radwege, werden strukturelle Schwächen der Ortsteile abgebaut und eine gute Erreichbarkeit der Kernstadt gewährleistet.

5. Leitlinien und Leitsätze

Auf der Grundlage der Ist-Analyse sowie den in den Bürgerabenden und im Ergebnis der Haushaltsbefragung kommunizierten Ziele für unsere Stadt ergeben sich, nach Handlungsfeldern sortiert, nachfolgende Leitlinien und Leitsätze für die Stadt Staßfurt.

5.1 Wirtschaft und Arbeit

(Leitlinien)

- *Wir setzen uns für den Erhalt und den Ausbau einer guten medientechnischen Versorgungsstruktur in Staßfurt und den Ortsteilen ein.*
- *Wir unterstützen unsere kleinen, mittleren und großen Unternehmen mit allen uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten.*
- *Wir tragen dafür Sorge, dass wichtige Institutionen am Standort (wie Salzlandsparkasse, Finanzamt) gehalten werden.*
- *Wir fokussieren uns auf die Entwicklung von gewerblichen Leuchttürmen (Gewerbering Staßfurt, Gewerbegebiete in Brumby).*
- *Wir fördern die wirtschaftliche Nachhaltigkeit, den Klima- und Umweltschutz und die E-Mobilität.*
- *Wir pflegen unternehmensunterstützende Netzwerkstrukturen und entwickeln sie weiter.*
- *Wir entwickeln die Staßfurter Innenstadt aktiv zu einem Einzelhandelsstandort (zentraler Versorgungsbereich der Stadt) und beheben den Leerstand der Geschäfte in der Innenstadt mit zeitgemäßen Ansätzen.*
- *Wir verfolgen standortbezogene Ansätze zu den Themen: Industrie und Wirtschaft 4.0, Fachkräfteverfügbarkeit, Begegnung von Langzeitarbeitslosigkeit, Existenzgründung und Unternehmensnachfolge sowie Forschung und Entwicklung.*
- *Wir sind zuverlässiger und engagierter Wegbegleiter bei der Ansiedlung innovativer Unternehmen und innovativer Jobs.*
- *Wir setzen uns für ein Angebot an zeitgemäßen Ausbildungsplätzen ein und unterstützen die Kooperationen zwischen Schulen und ortsansässigen Ausbildungsbetrieben.*
- *Wir begleiten und lancieren die Haus- und Facharztansiedlung.*

(Leitsatz)

Weiterentwicklung des traditionsreichen Industriestandorts Staßfurt zu einem modernen und leistungsfähigen Gewerbestandort unter der Berücksichtigung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen und Trends sowie der Themen Nachhaltigkeit und Positive Imagebildung.

5.2 Bildung

(Leitlinien)

- *Wir stärken und erweitern die Kooperation zwischen den einzelnen Bildungseinrichtungen*
 - *der Stadt Staßfurt (z. B. Kita – Schulen, Schulen untereinander)*
 - *aber auch außerhalb (z. B. mit Kooperationen zu Hochschulen)*
- *Wir setzen auf regelmäßige Treffen der verschiedenen Bildungsträger und intensivieren die Kommunikation und den Informationsaustausch.*
- *Wir unterstützen die Vernetzung der Bildungseinrichtungen mit Vereinen, Organisationen und Institutionen zur Bereicherung von Bildungsprozessen durch Menschen mit spezifischem Wissen und Können, also:*
 - *bildungsergänzende Maßnahmen durch die Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Zusammenarbeit Jugendclub - Hort)*
 - *regelmäßige Zusammenarbeit mit Vereinen, Organisationen und Institutionen (z.B. im Bereich Sport, Zusammenarbeit Kita – Feuerwehr)*
- *Wir setzen auf ein verstärktes Engagement der Wirtschaft/des Handwerks zur Heranführung der Jugendlichen an eine Berufsausbildung/an das Berufsleben.*
- *Wir sind stolz auf das umfangreiche Schulangebot der Stadt und die Möglichkeit, in Staßfurt jeden Schulabschluss absolvieren zu können. Der Erhalt aller vorhandenen Schulformen hat oberste Priorität.*
- *Wir beziehen die Kinder und Jugendlichen/ die Bildungseinrichtungen in Prozesse der Stadtplanung und Stadtentwicklung zur kind- und jugendgerechteren Gestaltung der jeweiligen Sozialräume mit ein (z. B. Ideenwettbewerbe)*
- *Wir entwickeln mehr Möglichkeiten jugendgerechter Angebote in den Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit:*

- *jugendgerechte Öffnungszeiten (bedarfsorientiert)*
- *Berücksichtigung gesellschaftlicher und technischer Entwicklungen (z. B. Ändern der Angebotsstruktur)*
- *Wir setzen auf Spezialisierung aller*
 - *Bildungseinrichtungen (z. B. Natur-Kita, Waldorfschule, Sprach-Kita...).*
 - *Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (z. B. medienpädagogische Angebote).*
- *Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u. a. durch erweiterte bedarfsgerechte Angebote der Bildungseinrichtungen.*

(Leitsatz)

Weiterentwicklung Staßfurts zu einem Bildungsstandort mit Chancengerechtigkeit durch Vernetzung aller Bildungseinrichtungen unter Einbeziehung der vielseitigen städtischen, gemeinnützigen und privaten Freizeitinitiativen und der ansässigen Wirtschafts- und Handwerksbetriebe.

5.3 Gesellschaftliches Miteinander

(Leitlinien)

- *Wir tolerieren, respektieren und wertschätzen jeden Menschen egal welcher ethnischen Herkunft, welchen Geschlechts, welcher Religion oder Weltanschauung, ob einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität.*
- *Wir schaffen Bedingungen, um die Chancengleichheit von Frauen und Männern zu gewährleisten.*
- *Wir fordern die gesellschaftliche Teilhabe aller Einwohnerinnen und Einwohner in sämtlichen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens ein.*
- *Wir behandeln die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile und ihre Angelegenheiten und die der Kernstadt gleichberechtigt und chancengleich.*
- *Wir festigen und entwickeln die Tradition der städtischen Ehrung von Ehrenamt.*

- *Wir leben eine Kultur der transparenten und intensiven Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner bei wichtigen Angelegenheiten der Kommune.*
- *Wir nehmen die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenssituation und Interessen ernst.*
- *Wir pflegen eine lösungsorientierte und zukunftsgerichtete Kommunikationskultur.*
- *Wir gestalten nachhaltige und tragfähige Projekte und Veranstaltungen.*
- *Wir entwickeln das WIR-GEFÜHL durch Pflege und Unterstützung städtischer Höhepunkte weiter.*
- *Wir setzen auf Konzentration, Optimierung und Bündelung von Kräften.*

(Leitsatz)

Das gesellschaftliche Miteinander im Schulterschluss mit allen gesellschaftlichen Kräften ist der Grundstock für eine gedeihliche und sich entfaltende Entwicklung der Stadt Staßfurt in allen Handlungsfeldern.

5.4 Freizeit, Sport, Kultur und Tourismus

(Leitlinien)

- *Wir verfügen über eine außerordentliche Vereinsvielfalt. Diese gilt es zu erhalten. In insgesamt 163 Vereinen sind 7620 Mitglieder engagiert.*
- *Wir fördern bürgerschaftliches und gesellschaftliches Engagement für die Vielfalt des sportlichen und kulturellen Lebens.*
- *Wir orientieren uns an Traditionen und sind offen für neue Trends.*
- *Wir richten Angebote am Bedarf aus.*
- *Wir stärken unsere Identität und Außendarstellung.*
- *Wir fördern die touristische Entwicklung der Stadt im Rahmen einer nachhaltigen Konzeption und setzen diese schrittweise um.*
- *Wir nutzen die Alleinstellungsmerkmale der Kultur- und Freizeiteinrichtungen zur Weiterentwicklung des Tagestourismus in der Stadt. Diese Vielzahl der Angebote muss nachhaltig miteinander vernetzt werden.*

(Leitsatz)

Weiterentwicklung der Freizeit-, Sport- und Kulturangebote als Identifikations- und Imagefaktor, zur Stärkung und Förderung gesellschaftlicher und persönlicher Entfaltungsmöglichkeiten sowie des Tagestourismus.

5.5 Städtebauliche Entwicklung

(Leitlinien)

- *Wir sind eine einwohnerfreundliche Stadt. Wir treiben die Umsetzung des vorhandenen Konzeptes „Auf dem Weg zur barrierefreien Kommune“ voran durch schrittweises Umsetzen der Ziele zur barrierefreien Umgestaltung der kommunalen Infrastruktur, zum barrierefreien Verkehr, zum barrierefreien Wohnen sowie zur barrierefreien Information und Kommunikation.*
- *Wir sind eine „grüne“ Stadt mit großzügigen Grün- und Freiflächenangeboten. Das Grünsystem wird erhalten, gepflegt und intern sowie mit der Landschaft vernetzt. Staßfurt wirkt dem Klimawandel entgegen und unterstützt die Erzeugung und Nutzung „grüner“ Energien.*
- *Wir sind eine Stadt an der Bode. Die Bode soll die Stadtteile nicht trennen, sie soll sie verbinden. Die Bode wird in das Netz der Erholungs- und Erlebnisräume einbezogen.*
- *Wir sind eine familienfreundliche Stadt. Es wird ein familienfreundliches Umfeld durch attraktive Wohnquartiere sowie durch Aufenthaltsorte für verschiedene Generationen geschaffen.*
- *Wir sind eine Stadt zum Wohnen. Es werden zielgruppenorientierte Wohnangebote entwickelt und zur weiteren Wohnraumbereitstellung ein Flächenmanagement und Flächenrecycling betrieben.*
- *Wir sind eine Stadt mit regionaler Zentrumsfunktion. Die Innenstadt um die Steinstraße vom Luisenplatz bis zum Neumarkt wird zu einem zentralen Versorgungsbereich als dominierender Einkaufsort und zur Stärkung der Zentralität weiter gestaltet und qualifiziert.*
- *Wir sind eine Flächenstadt. Die Kernstadt Staßfurt und ihre 14 Ortsteile weisen vielfältige und eigenständige Identitäten von urbaner bis hin zu dörflicher Prägung auf, die verschiedenen spezifischen Charakteristika dieser Orte werden herausgearbeitet, erhalten und gefördert.*
- *Wir sind eine Stadt der Mobilität. Die Verkehrsbeziehungen innerhalb der Kernstadt sowie zwischen Kernstadt und den Ortsteilen werden optimiert, dem Ausbau eines Radwegenetzes wird dabei eine besondere Bedeutung beigemessen.*

- *Wir sind eine saubere Stadt. Das äußere Erscheinungsbild der Stadt steht im besonderen Fokus der Öffentlichkeit. Wir achten gemeinsam auf die Ordnung und Sauberkeit.*

(Leitsatz)

Staßfurt stellt sich den aktuellen Herausforderungen einer europäischen Kleinstadt. Dabei trägt sie insbesondere den demografischen, gesellschaftlichen, ökonomischen, ökologischen und strukturellen Veränderungsprozessen Rechnung – mit nachhaltigen Strategien und abgestimmtem Handeln aller am Prozess der Stadtentwicklung Beteiligten und vor allem mit den in Staßfurt lebenden Menschen.

6. Leitsätze auf einen Blick

(Wirtschaft und Arbeit)

Weiterentwicklung des traditionsreichen Industriestandorts Staßfurt zu einem modernen und leistungsfähigen Gewerbestandort unter der Berücksichtigung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen und Trends sowie der Themen Nachhaltigkeit und Positive Imagebildung.

(Bildung)

Weiterentwicklung Staßfurts zu einem Bildungsstandort mit Chancengerechtigkeit durch Vernetzung aller Bildungseinrichtungen unter Einbeziehung der vielseitigen städtischen, gemeinnützigen und privaten Freizeitinitiativen und der ansässigen Wirtschafts- und Handwerksbetriebe.

(Gesellschaftliches Miteinander)

Das gesellschaftliche Miteinander im Schulterschluss mit allen gesellschaftlichen Kräften ist der Grundstock für eine gedeihliche und sich entfaltende Entwicklung der Stadt Staßfurt in allen Handlungsfeldern.

(Kultur, Sport, Freizeit und Tourismus)

Weiterentwicklung der Freizeit-, Sport- und Kulturangebote als Identifikations- und Imagefaktor, zur Stärkung und Förderung gesellschaftlicher und persönlicher Entfaltungsmöglichkeiten sowie des Tagestourismus.

(Städtebauliche Entwicklung)

Staßfurt stellt sich den aktuellen Herausforderungen einer europäischen Kleinstadt. Dabei trägt sie insbesondere den demografischen, gesellschaftlichen, ökonomischen, ökologischen und strukturellen Veränderungsprozessen Rechnung — mit nachhaltigen Strategien und abgestimmtem Handeln aller am Prozess der Stadtentwicklung Beteiligten und vor allem mit den in Staßfurt lebenden Menschen.